

Waldlabor Köln



Gesamtfläche: 25 Hektar
Waldfläche: 15,8 Hektar
Freifläche: 9,2 Hektar
(Leitungsstrassen, Wiesen, Wege)

Ihr Standort

Das **Waldlabor Köln**
experimentiert auf vier Themenfeldern:

- | | |
|---------------|--------------------------------------|
| 1 Wandelwald | Neue Waldbilder |
| 2 Energiewald | Holz als nachwachsende Energiequelle |
| 3 Klimawald | Baumarten im Klimawandel |
| 4 Wildniswald | Natürliche Waldentwicklung |

Ein Gemeinschaftsprojekt von:



TOYOTA

Mit dem **Waldlabor Köln** haben die Projektpartner Toyota, RheinEnergie und Stadt Köln ein Experimentierfeld geschaffen, das Ihnen neue Eindrücke und Informationen über den Wald der Zukunft präsentiert.

Wir erforschen hier neue Gehölze und Waldbilder. Sie sollen uns Erkenntnisse darüber bringen, wie der Wald der Zukunft aussieht und zu bewirtschaften ist.

Die Erwärmung der Erdatmosphäre wirft die Frage auf, welche Baumarten künftig in Stadtwäldern gedeihen. Im Klimawald haben wir gegen Trockenheit besonders resistente Arten gepflanzt. Wir testen, ob sie künftig eine größere Rolle in unseren Wäldern spielen könnten.

Wegen der zunehmenden Nutzung regenerativer Energie spielt der nachwachsende Rohstoff Holz eine immer wichtigere Rolle. Um den Bedarf zu decken, werden künftig vielerorts Energiewälder entstehen. Im Waldlabor zeigen wir, wie man einen solchen Wald bewirtschaften und in das Landschaftsbild integrieren kann.

Auch die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an den Erholungswald ändern sich. Deshalb möchten wir Ihnen mit dem Wandelwald eine neue Waldform präsentieren. Sie besteht aus unterschiedlichen Baumarten und bietet deshalb zu allen vier Jahreszeiten ein abwechslungsreiches Bild.

In einem weiteren Projekt überlassen wir eine Waldfläche der natürlichen Entwicklung. Dieser Wildniswald soll einen Eindruck davon vermitteln, wie sich unbewirtschaftete Waldflächen ausformen.

Die finanzielle Unterstützung der Toyota Deutschland GmbH, der RheinEnergie AG und Spenden von Bürgerinnen und Bürgern für die Aktion „Ein Wald für Köln“ haben die Anlage des Waldlabors ermöglicht.

Der Planungsentwurf stammt vom Landschaftsarchitekturbüro „Lohrberg Stadtlandschaftsarchitektur, Stuttgart“. Die Stiftung „Lebendige Stadt“ beteiligte sich finanziell an der Erstellung des Planungskonzepts.

www.koeln-waldlabor.de